



GRUPPENBILD MIT DAME: Die siegreichen Gespanne im Motorsport-Kreispokal stellten sich nach der Ehrung dem Fotografen. Unser Bild zeigt von links Leiter Martin Wiehe, Heinrich Berghorn und Klaus Bredemeyer (Rang drei), die Titelträger Heinrich Vegel und Cord Busse sowie die Zweitplatzierten Anja Wenzlau und Holger Thiermann. Foto: Büter

Die Plazierungen im Motorsport-Kreispokal

1. Cord Busse/Heinrich Vegel (RG Bohnhorst) 3619 Punkte.
2. Holger Thiermann/Anja Wenzlau (RSG Kleinenborstel) 3405.
3. Heinrich Berghorn/Klaus Bredemeyer (RG Bohnhorst) 3352.
4. Herbert Kleine/Wilfried Thielking (RG Bohnhorst) 3300.
5. Heinz-Wilhelm Koppe (RSG Kleinenborstel) 3148.
6. Rainer Bartl/Joachim Groß (MSC Linsburg) 2985.
7. Oliver Warnken (Kleinenborstel) 2956.
8. Martin Wiehe (RG Bohnhorst) 2658.
9. Sybille Bartl/Karl-Heinz Struwe (MSC Linsburg) 2493.
10. Wilhelm Benecke (RSG Kleinenborstel) 2490.
11. Wilhelm Hamann (Bohnhorst) 2413.
12. Ulrich Blecke (MSC Rehburg) 2361.
13. Sieglinde Dohm/Karin Kucera (MSC Rehburg) 2317.
14. Matthias Blecke (Rehburg) 2245.
15. Ralf Cordes/Bernd Wellmert (MSC Liebenau) 2202.
16. Hans-Henning Weiß (Linsburg) 2057.
17. Wolfgang Schröter (Linsburg) 2029.
18. Jürgen Gehrke/Kurt Hebestreit (MSC Steyerberg) 898.
19. Doris Schwarze (MSC Liebenau) 778.
20. Werner Genge/Monika Struwe (MSC Linsburg) 437.
21. Oliver Krebs (MSC Liebenau) 113.

Titel an Duo Cord Busse/Heinrich Vegel

Motorsport-Kreispokal: Meister in Liebenau geehrt / 21 Teams in der Wertung

fbü. Liebenau

Der Motorsport-Kreispokal bleibt in Bohnhorst: Cord Busse und Heinrich Vegel, im zweiten Jahr gemeinsam am Start, setzten sich nach sechs Wertungsfahrten mit insgesamt 3619 Punkten durch und nahmen dafür aus der Hand des Vorsitzenden Martin Wiehe die Siegetrophäe in Empfang. „Sie sind konstant gut gefahren und haben den Titel verdient“, kommentierte Wiehe. Das Duo löste damit die Titelverteidiger Herbert Kleine und Wilfried Thielking ab, die Rang vier belegten. Platz zwei ging an die Mei-

sterschaftsneulinge Holger Thiermann und Co-Pilotin Anja Wenzlau von der RSG Kleinenborstel, Dritter wurde das Gespann Heinrich Berghorn/Klaus Bredemeyer von der RG Bohnhorst.

Insgesamt 43 Fahrzeuge aus den sechs in der Interessengemeinschaft Motorsport-Kreispokal integrierten Vereinen hatten sich an diesen Meisterschaften beteiligt, 21 davon waren bei mindestens vier der sechs Orientierungsfahrten am Start und kamen damit in die Wertung (siehe obenstehenden Kasten). Schlußlicht war in diesem Jahr Oli-

ver Krebs vom MSC Liebenau, der seine Enttäuschung hierüber mit einem Glas Korn runterspülen mußte. In drei Stunden (plus eine Stunde Karrenzeit) war jeweils eine Strecke von rund 75 Kilometern zurückzulegen, durchschnittlich mußten dabei acht bis zehn Aufgaben gelöst werden.

„Es haben sich jeweils zwischen 20 und 25 Autos den Prüfungen gestellt. Wenn sich dieser Trend auch im nächsten Jahr bestätigt, können wir zufrieden sein“, äußerte Wiehe. Allerdings verhehlt der Vorsitzende

nicht, daß es doch einige Nachwuchssorgen gibt. „Wir müssen wieder verstärkt Interesse wecken und werden daher kreisintern einen Beifahrer-Lehrgang anbieten.“

Der Termin hierfür wird auf der Fahrtleiterversammlung am 15. Januar um 10 Uhr im Rehburger Schützenkrug festgelegt. Dann sollen auch die Termine für die Kreispokalfahrten 1995 abgesteckt werden. Im neuen Jahr wird der MSC Steyerberg nicht an den Start gehen, dafür aber schließt sich die MSG Sulinger-Land der Interessengemeinschaft an.